

DIE WURZELKANALBEHANDLUNG – SO ERHALTEN WIR IHRE ZÄHNE

Ziel der Wurzelkanalbehandlung

Der gesunde Zahn wird über Blutgefäße und Nerven versorgt. Durch eine tiefe Karies oder einen kleinen Riss können Bakterien diese Struktur infizieren. Dies kann zu einer – manchmal sehr schmerzhaften Entzündung führen. Mit einer Wurzelkanal-Behandlung kann der erkrankte Zahn erhalten werden. Dabei wird das im Wurzelkanal veränderte Gewebe entfernt, der Kanal wird immer wieder gespült, die Wände geglättet und der saubere Hohlraum mit einem biokompatiblen und bakteriendichten Material – der Wurzelfüllung – verschlossen.

Die Alternative

Die einzige Alternative zu dieser Behandlung ist die Entfernung des erkrankten Zahnes. Eine Zahnextraktion bedeutet den Verlust eines Körperteils und macht nahezu immer eine Form von Zahnersatz notwendig.

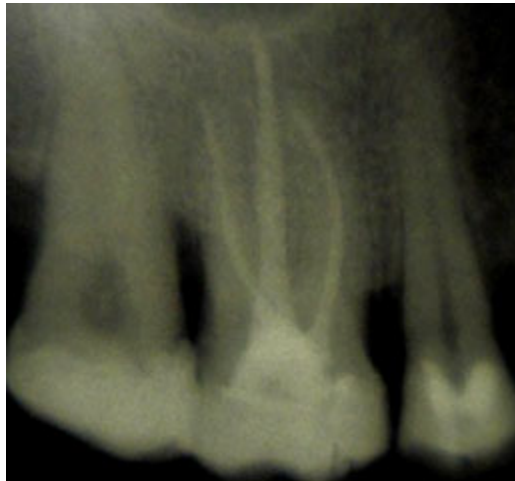
Die Behandlung

Eine Wurzelkanalbehandlung erfolgt bei uns schmerzfrei unter lokaler Betäubung und kann eine Stunde oder länger dauern. Manchmal wird eine weitere Sitzung notwendig. Es ist ein Aufwand, der sich lohnt, denn Ihr natürlicher Zahn wird erhalten!

Was zeichnet die moderne Methode aus

- Ein spezielles Spülsystem garantiert eine bestmögliche Reduktion der

- Bakterien im Zahn und bekämpft wirksam die Entzündung.
- Ein elektronisches Messgerät bestimmt exakt die Länge der Wurzelkanäle und erspart das Röntgen während der Behandlung
- Durch kombinierte manuelle und maschinelle Aufbereitung können auch verengte und gekrümmte Wurzelkanäle gut gereinigt werden.
- Das Wurzelfüllmaterial ist sehr kompakt und damit bakteriendicht. Es schützt den Zahn vor erneuter Infektion.



Mit einer **Erfolgsaussicht** von nahezu 95% kann Ihnen ein solcher Zahn noch über viele Jahre erhalten bleiben. Einen hundertprozentigen Erfolg kann ich Ihnen – wie bei jeder medizinischen Behandlung – nicht garantieren.

Die Alternative

Für gesetzlich krankenversicherte Patienten übernimmt die Krankenkasse die Kosten der Behandlung nur unter besonderen Bedingungen. So darf Ihr Zahnarzt die Behandlung mit der Kasse abrechnen, wenn dadurch:

- Eine geschlossene Zahnreihe erhalten wird.
- Eine einseitige Freisituation vermieden wird.
- Der Erhalt von sonst funktionstüchtigem Zahnersatz möglich wird.

Über die Grundversorgung hinaus (Zitat: "ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich") kommt die Krankenkasse für den zum Teil sehr hohen Aufwand nicht auf. Daher können, je nach Anzahl der Wurzelkanäle, Kosten zwischen 30 und 180 Euro entstehen. Qualität sichert den langfristigen Erhalt Ihrer natürlichen Zähne.

Ihre Bernadette Göthe